

Dhofar & Musandam

1.-2. Tag

Anreise und Muscat

Abflug am Abend von Frankfurt (via Dubai oder Abu Dhabi) nach Muscat, wo wir am Morgen gegen 9:30h eintreffen. Transfer zum Hotel. Am Nachmittag gemeinsamer Besuch des Souqs.

3.-5. Tag

Hajar al-Sharqi und die Ramlat al-Wahiba

Am Morgen besuchen wir die Altstadt mit dem Sultanspalast und die Große Moschee, bevor es entlang der Küste in Richtung Südosten geht. Über eine steile Bergpiste fahren wir auf das Hochplateau des östlichen Hajar-Gebirges, wo wir geheimnisvolle 5000 Jahre alte Grabtürme erreichen.

Anschließend erkunden wir auf der Südseite der Berge das grüne Wadi Bani Khalid, in dessen klaren Felsenpools wir sogar ein Bad nehmen können. Bei Mintirib geht es in die Sandwüste Ramlat al-Wahiba, die wir komplett von Norden nach Süden durchqueren, und in deren Dünen wir zwei Nächte verbringen.

6.-10. Tag

Die Ostküste und Salalah

Am Südrand der Wahiba treffen wir auf den Indischen Ozean und können den Wüstensand abspülen. Anschließend folgen wir der Ostküste in Richtung Süden. Ziele unterwegs sind z.B. die vulkanische Landspitze Ras Madrakah und der Canyon von Shuwaymiyah. Dieses abgelegene und selten besuchte Tal gehört zu den schönsten des Landes, so dass wir uns hier Zeit für eine Wanderung lassen.

Über eine neue spektakuläre Straße geht es entlang der Küste weiter, wo wir auf dem Weg noch Taqah und den historischen Weihrauchhafen Samhuram besuchen. Am Nachmittag des 9. Tages erreichen wir Salalah, die Hauptstadt der Weihrauchregion Dhofar. Ein voller Tag steht hier zum Baden oder Spaziergehen am Sandstrand zur freien Verfügung.

11.-15. Tag

Rub al-Khali, das „Leere Viertel“

Im Osten von Salalah besuchen wir . Über Shisr – ein wichtiger Weihrauchkarawanenplatz, wo angeblich das legendäre Ubar ausgegraben worden ist – geht es in die Dünen der Rub al-Khali, der größten zusammenhängenden Sandwüste der Erde. Vier Tage verbringen wir in dieser faszinierenden Landschaft, und immer wieder bleibt Zeit, eine der mächtigen Dünen zu erklimmen und die Stille und Einsamkeit zu genießen.

Am Abend des 15. Tages erreichen wir Nizwa, die alte Hauptstadt Omans, wo wir zwei Nächte im Hotel verbringen.

16.-18. Tag

Nizwa und Inner-Oman

Am Vormittag besuchen wir die mächtige Festung und den Souq Nizwas. Der restliche Tag steht zur freien Verfügung, um sich ein wenig am Hotelpool zu erholen.

Auf der Weiterfahrt nach Westen geht nach Bahla mit seinem urtümlichen Souq, zum Palast von Jabrin, dem wohl schönsten Fort des Landes, und auf das Hochplateau des Jebel Shams, dem mit 3000m höchsten Berg des Landes. Tief unter uns liegt das Wadi Nakhar, der „Grand Canyon“ Omans.

Am nächsten Tag besuchen wir das Bergdorf Misfah, bevor es über einen spektakulären Pass auf die Nordseite der Berge ins Wadi Bani Awf geht.

19.-21. Tag

Batinah und Musandam

Durch das Wadi Sahtan erreichen wir wieder das Meer. Entlang der Küstenebene Batinah geht es weiter nach Sohar, angeblich die Heimatstadt von Sindbad dem Seefahrer.

Etwas weiter nördlich überqueren wir die Grenze zu den Vereinigten Arabischen Emiraten, die wir zügig durchqueren. Hinter Ras al-Khaimah überqueren wir wieder die Grenze zu Oman und können im Hafen von Khasab das Treiben der iranischen Schmuggler beobachten, bevor wir den höchsten Berg Musandams, den Jebel Harim, erkunden.

Am nächsten Tag gehen wir an Bord einer Dhau. Während unserer Fahrt durch den Khor Shimm, den größten und sehenswertesten der Fjorde Musandams, bleibt viel Zeit zum Baden und Schnorcheln, und mit etwas Glück sehen wir sogar Delphine. Die Nacht verbringen wir im Hotel in Khasab.

22.-23. Tag

Dubai und Rückflug

Ein letztes Mal überqueren wir die omanisch-emiratische Grenze und erreichen am frühen Nachmittag die quirlige Metropole Dubai. Wir besuchen das interessant gestaltete Dubai Museum sowie natürlich den Souq.

Am nächsten Morgen Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland, Ankunft gegen Mittag des 23. Tages.

Anforderungen:

Keine besondere Kondition notwendig, aber gute körperliche Verfassung für Pisten- und Dünenfahrten.

Mithilfe bei den Camparbeiten wie Zeltaufbauten, Essenvorbereitungen und Spülen ist erforderlich.

23tägige Geländewagen-Expeditionsreise mit Dhaufahrt

- durch die Wahiba und entlang der Ostküste
- etwa viertägige Durchquerung der Sandwüste Rub al-Khali
- Inneroman mit Nizwa und dem Jebel Shams
- Erkundung Musandams
- die lebendige Metropole Dubai
- Gesamtstrecke ca. 3900 km

Termine & Preise:

04.11.2017-26.11.2017	EUR 3250
05.11.2017-24.11.2017	EUR 2890 **
25.11.2017-17.12.2017	EUR 3250 *
17.12.2017-05.01.2018	EUR 2990 **
23.12.2017-14.01.2018	EUR 3390
03.02.2018-25.02.2018	EUR 3290
24.02.2018-18.03.2018	EUR 3290 *
03.11.2018-25.11.2018	EUR 3290
04.11.2018-23.11.2018	EUR 2950 **
24.11.2018-16.12.2018	EUR 3290 *
16.12.2018-04.01.2019	EUR 2990 **
22.12.2018-13.01.2019	EUR 3450
EZ/EZelt-Zuschlag:	EUR 290

* umgedrehte Richtung

** Sondetermin ohne Musandam und Dubai

EZ/EZelt-Zuschlag: EUR 290

Rail&Fly (Zug zum Flug): EUR 40

Teilnehmer: min. 6, max. 12 Personen

Enthaltene Leistungen:

- Linienflug mit Emirates oder Etihad oder ähnl. Airline
- Flughafentransfers
- 7 Hotel-, 14 Zeltübernachtungen
- Rundreise im Geländewagen, max. 4 Teilnehmer pro Wagen
- alle Eintritte lt. Programm und ganztägige Dhaufahrt
- Camping-Ausrüstung mit 2-Personen-Zelten und Expeditionsküche (außer Schlafsack und Isomatte)
- Halbpension, in der Wüste auch Mittagspicknick
- deutsche Reiseleitung

Nebenkosten:

- 2x Visa Oman, Ausreisesteuer VAE (zus. ca. 70 EUR)
- sonstige Mahlzeiten, Getränke zu den Restaurantmahlzeiten
- Trinkgelder und persönliche Ausgaben

Optionale Verlängerung:

- Wir bieten Ihnen gerne passende individuelle Verlängerungsprogramme an.

Veranstalter:

Bedu Expeditionen Peter Franzisky
Johann-Karg-Str. 4d, 85540 Haar
Tel. 089-6243 9791, Fax 089-6243 9885
e-Mail: mail@bedu.de, http://www.bedu.de